

FEBRUAR 2022

haesler-ag.ch

HÄSLER INSIDE

ZAHLEN UND FAKTEN
PROJEKTE
AKTUELLE THEMEN
JUBILÄEN



DIE HÄSLER-GRUPPE



Corona-Pandemie, Materialengpässe, trotz allem ein stabiles 2021!

Liebe Kolleginnen und Kollegen
der Häsler-Gruppe

Anfang des Jahres 2021 wussten wir nicht genau, was alles auf uns zukommen würde. Aber sicher ist: Die Corona-Pandemie ist noch lange nicht überstanden und dennoch konnten wir im Bausektor ohne grössere Einschränkungen und Auflagen arbeiten.

Leider kam es Mitte des Jahres zu gravierenden Materialengpässen und Materialverteuerungen. Warum diese Problematik entstand, ist bis heute noch nicht definitiv geklärt. Durch viele intensive Gespräche und Verhandlungen mit unseren Hauptlieferanten konnten wir die Auswirkungen und den Schaden für unsere Häsler-Gruppe sehr gering halten. Das Hauptproblem für uns sind die Aufträge, die wir aus den Jahren 2019 und 2020 in unseren Auftragsbüchern mit «Preis bis Bauvollendung» stehen haben. Alle

«Nur mit euch allen sind wir erfolgreich und können die gesteckten Ziele erreichen.»

neuen und zukünftigen Projekte können wir mit aktuellen Preisen und unter Berücksichtigung der Verteuerung kalkulieren. Wir sind zuversichtlich, dass sich die Lieferengpässe im Jahr 2022 reduzieren werden und wir die Lieferungen termingerecht und vollständig ausführen können.

Für das Jahr 2022 haben wir uns zwei wichtige, grosse Ziele gesetzt:

Ziel 1:
Integrierte Sicherheit mit der Suva

Die Sicherheit nimmt einen immer grösseren Stellenwert in unserem täglichen Arbeitsalltag ein. Die Umsetzung der Integrierten Sicherheit ist ein zweijähriges intensives Projekt der gesamten Häsler-Gruppe. Mit der richtigen persönlichen Schutzausrüstung, den wichtigen Informationen und Hilfsmitteln sowie Schulungen aller Kolleginnen und Kollegen werden viele Unfälle vermeidbar sein. Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Projekt einen unverzichtbaren Meilenstein für die Zukunft legen.

Ziel 2:
Ersatz unseres bestehenden ERP-Systems

Unser bisheriges ERP-System wird vom Anbieter nicht mehr gewartet und entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Diese Umstellung beschäftigt in erster Linie die Kolleginnen und Kollegen der Buchhaltung. Bei der Einführung in den einzelnen Filialen und Tochterfirmen werden sich die Mitarbeitenden auch dort mit dem neuen System beschäftigen. Nur so können wir auch in diesem Bereich die Weichen für die Zukunft stellen sowie eine Vereinfachung vieler Arbeitsschritte erreichen.

Wie bereits Jörg im Häsler Inside vom Oktober 2021 erläutert hat, sieht die Auftragslage für das Jahr 2022 sehr positiv aus. Wir haben eine sehr gute Auslastung und können somit zuversichtlich in das Jahr 2022 starten. Wir freuen uns, dass wir auf euch alle und euren Einsatz zählen



können, denn ohne jede Einzelne und jeden Einzelnen sind die Auftragsabwicklung und die Umsetzung der anstehenden Projekte nicht möglich.

Unser lange geplantes Weihnachtsessen mussten wir leider aufgrund der stark angestiegenen Neuinfektionen Anfang November absagen. Eine Weihnachtsfeier in dieser Grösse stellt zum jetzigen Zeitpunkt eine unzumutbare Verantwortung und ein zu grosses Risiko für alle Mitarbeitenden und ihre Familien dar. Da wir uns alle bereits seit Wochen auf die gemeinsame Weihnachtsfeier gefreut haben, ist die Enttäuschung über die Absage enorm.

Daher möchten wir euch alle herzlich zum Sommer-Event am Freitag, 3. Juni 2022, einladen. Bitte reserviert euch heute schon diesen Tag! Weitere Details folgen im Frühling.

Nun möchte ich mich bei euch allen recht herzlich für den geleisteten Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren bedanken. Ich bin überzeugt, dass wir auch die Hürden im neuen Jahr gemeinsam meistern und die gesteckten Ziele erreichen werden. Ich freue mich auf ein erfolgreiches neues Jahr 2022 und wünsche euch und euren Familien alles Gute und vor allem Gesundheit!



Tobias Mathis
Stv. Geschäftsführer

Zahlen und Fakten

CHF **18,2** Mio.
Personalaufwand
2021



CHF **82'300**
Ausgaben für Arbeitskleidung
2021



31'700
Anzahl bezahlte Rechnungen
2021



180
Handy-Abos
2021



37
Autounfälle
2021



Seit 65 Jahren erfolgreich unterwegs

R. Häsler AG: Vom Einmann-Betrieb zur Unternehmensgruppe mit 215 Mitarbeitenden



Begonnen hat die Geschichte 1956, als René Häsler in Möhlin einen Heizungsinstallations-Betrieb gründete. Heute beschäftigt die R. Häsler AG 114 Mitarbeitende an vier Standorten.

Ganz klein, respektive als Einmann-Betrieb, begann René Häsler damals. 1956 gründete der Möhliner in seinem Heimatdorf einen Heizungsinstallations-Betrieb. Später wandelte sich die Einzelfirma in eine Aktiengesellschaft, und die Zahl der Mitarbeitenden stieg von Jahr zu Jahr.

Aus der Integration der Firma «Hans Rölli Heizungen» kam im Jahr 2000 eine erste Filiale in Pratteln hinzu. 2004 wurde die Firma «Gerhard Heer Heizungen und Lüftungen» aus Rheinfelden integriert, so dass auch dort eine weitere Filiale entstand. Mit dem Standort Frick, der 2009 als zusätzliche Geschäftsstelle eröffnet wurde, verfügt das Unternehmen heute über insgesamt vier Standorte mit insgesamt 114 Mitarbeitenden.

30 Jahre nach der Gründung übernahm René Häslers Sohn, Roland Häsler das Geschäft. 2013 wurde die R. Häsler AG vom aktuellen Management-Team zusammen mit einem privaten Investor übernommen.

Investition in die Mitarbeitenden

Das Unternehmen R. Häsler AG investiert seit vielen Jahrzehnten in die Mitarbeitenden und fördert sie. Entsprechend gibt es auch viele, die schon sehr lange bei der Firma tätig sind. Ein Paradebeispiel ist der heutige Geschäftsführer Jörg Kaiser. Auf seinem Weg vom Monteur bis zum Geschäftsführer absolvierte er die Meisterprüfung 1992/1993 und weiss wovon er spricht, wenn er heute mit Kunden oder Mitarbeitenden über das Handwerk oder die Produkte und Dienstleistungen der R. Häsler AG diskutiert.



Gewerbeausstellung in den 70er Jahren.

Maurizio Ferraina von Frick ist seit 1995 an Bord der R. Häsler AG. Nachdem er seine Lehre als Heizungsinstallateur erfolgreich abgeschlossen hatte, arbeitete er als Monteur und absolvierte eine Zusatzausbildung als Gebäudetechnik-Planer Heizung. Noch während der Ausbildung übernahm er im Jahre 2000 die Filiale in Pratteln. Er entwickelte den Standort zur heute umsatzstärksten Häsler-Filiale.

Tobias Mathis von Schupfart begann seine Lehre als Heizungsinstallateur 1999 und absolvierte ebenfalls die Zusatzausbildung zum Gebäudetechnik-Planer Heizung und Fachmann KMU. Im Rahmen der Nachfolgeregelung «Gerhard Heer Heizungen und Lüftungen» übernahm er 2004 die Filiale in Rheinfelden. Er baute sie aus und entwickelte sie stetig weiter. Heute ist Tobias Mathis stellvertretender Geschäftsführer und wird mittelfristig in 4. Generation die Verantwortung für die Unternehmensgruppe übernehmen.

Lernende: Investition in die Zukunft

R. Häsler AG investiert nicht nur in Mitarbeitende, sondern auch in ihre Lernenden. In den letzten 60 Jahren absolvierten schon Hunderte von jungen Menschen ihre Lehre beim Möhliner Heizungsunternehmen. Aktuell sind in der ganzen Häsler-Gruppe über 32 Lernende als Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallateur oder Haustechnikplaner (Fachrichtung Heizung, Lüftung und Sanitär) in Ausbildung. «Die Investition in unsere Nachwuchsmannschaft ist uns sehr wichtig», sagt Tobias Mathis und ergänzt: «In den Bereichen Sanitär, Heizung, Lüftung kann man bei uns sichere und zukunftsorientierte Berufe mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten erlernen. Der Bedarf an guten Mitarbeitenden ist gross. Wie man an einigen Beispielen in unserer Firma oder auch in der Geschäftsleitung sieht, sind die Aufstiegschancen sehr attraktiv.»

Nachfolgeregelung mit Tochterfirmen

2011 startete die R. Häsler AG mit der Nachfolgeregelung und übernahm einige Firmen, die heute teilweise unter eigenem Namen weitergeführt werden. Dazu gehören Gerber & Güntlisberger AG, Riehen, Urs Itin, Feuerungen AG, Arisdorf, W. Gränacher AG, Stein, Winkler Heizungen, Etzgen, Stüber AG, Zurzach, Urs Metzger AG, Mumpf und Damann Sanitär, Magden.

Seit 65 Jahren ist das Unternehmen also erfolgreich unterwegs und stets gewachsen. Die Absicht der heutigen Geschäftsinhaber ist es, die Firma auch in den kommenden Jahrzehnten gemeinsam weiterzuentwickeln, die Marktposition im Raum Nordwestschweiz auszubauen und allenfalls geografisch zu erweitern.



Dani Stutz, kaufmännischer Leiter, Jörg Kaiser, Geschäftsführer und Tobias Mathis, stellvertretender Geschäftsführer.



Links oben: David Albiez, Abteilungsleiter Lüftung Stefan Nägele, Geschäftsstellenleiter Frick; Hans-Peter Osswald, Geschäftsstellenleiter Möhlin; Bujar Golaj; Projektleiter Frick; Philipp Brugger, Geschäftsstellenleiter Rheinfelden. Links unten: Erhan Coskun, Projektleiter Frick; Maurizio Ferraina, Geschäftsstellenleiter Pratteln; Daniel Häsler, Serviceleiter Frick; Jaroslous Dumke, Projektleiter Frick; Michael Vogt, Projektleiter Rheinfelden; Es fehlt, Julian Matzner, Projektleiter Möhlin.

R. Häsler AG
Bahnhofstrasse 15, 4313 Möhlin
Schulstrasse 19, 5070 Frick
Magdenerstrasse 2, 4310 Rheinfelden
Wyhlenstrasse 41, 4133 Pratteln
www.haesler-ag.ch

Perfekte Lösungen für die Kunden

Seit der ersten Stunden ist das Unternehmen R. Häsler AG bestrebt, ihren Kunden perfekte Lösungen für Heizungs-, Kälte- und Lüftungsanlagen anzubieten. Unabhängig, ob es sich um Neubauten oder Sanierungen in Ein- oder Mehrfamilienhäuser oder Industriebauten handelt. Von der Beratung, über die Planung bis hin zum wiederkehrenden Service oder Unterhalt.

Gerade bei der Sanierung oder Anschaffung von Heizsystemen gilt es, eine Vielzahl zum Teil recht sensibler Faktoren abzuwägen. Mit dem langjährigen und breiten Erfahrungshintergrund ist die R. Häsler AG die richtige Partnerin, wenn es um die Planung und Umsetzung von Heizungsanierungen geht. Wenn der Kunde sich entscheidet, in erneuerbare Energien, wie Wärmepumpe, Holzheizung oder Solaranlage, zu investieren, profitiert er doppelt. Einerseits spart er Energie und schont die Umwelt, andererseits erhält er Fördergelder (Kantone AG, BS, BL und SO).

Service wird grossgeschrieben

Die R. Häsler AG bietet in den Bereichen Service, Wartung und Revision umfassende Dienstleistungen. Die Serviceabteilung, wurde seit 1994 aufgebaut und stetig erweitert. Heute zählt sie 25 Mitarbeitende. Somit verfügt die R. Häsler AG über eine der grössten Serviceabteilungen in der Nordwestschweiz und bietet rund um die Uhr an 365 Tagen Wartungsarbeiten in Heizung, Lüftung und Sanitär sowie den entsprechenden Störungsdienst an.

Referenzen

Die R. Häsler AG war unter anderem bei folgenden Projekten beteiligt: St. Jakobsturm, Basel; Aquabasilica, Pratteln; Grosspeter Tower, Basel; Fachhochschule Nordwestschweiz, Muttenz; Fernwärmezentralen AEW Ruchi, Rheinfelden/Liebrüti, Rinau, Kaiseraugst; Gesundheitszentrum, Rheinfelden; Rehaklinik, Rheinfelden; Tropeninstitut, Allschwil und Kantonsspital, Aarau.

zehnder
always the best climate

Immer das beste Klima für eine

ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Ihre Klimamacher
www.zehnder-systems.ch

STIEBEL ELTRON

Zuhause ist Wohlfühlen.

Erfolgreiche Zusammenarbeit
Wir gratulieren ganz herzlich zum Jubiläum!

Ihr offizieller Partner von Stiebel Eltron in Ihrer Region:
R. Häsler AG
Bahnhofstrasse 15
4313 Möhlin
www.stiebel-eltron.ch

VISSMANN

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren der Firma **R. Häsler AG** zum 65-jährigen Firmenjubiläum.

Alles Gute für die Zukunft wünscht Ihnen Ihr Partner Viessmann.

Viessmann (Schweiz) AG
8957 Spreitenbach
Telefon: 056 418 67 11 / E-Mail: info@viessmann.ch

NEU
meiertobler.ch/m-flex

Die speziell leise Oertli M Flex Wärmepumpe

Wir gratulieren still und leise zum 65-jährigen Jubiläum

Einfach Haustechnik **meiertobler**

R. Häsler AG, Möhlin

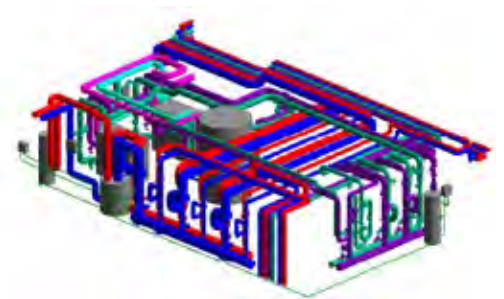


Daten und Fakten

Auftraggeber:	Thomas Stocker
Objektadresse:	Brunnacherhof, 4324 Obermumpf
Projektart:	Heizungssanierung mit Hackschnitzelkessel für die Beheizung des Wohnhauses und der Ferkelboxen im Stall
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	Juli 2021 bis Februar 2022
Auftragsvolumen:	ca. CHF 90'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Der bestehende Holzessel mit Pufferspeicher im Wohnhaus wurde demontiert. Im bestehenden Ökonomiegebäude wurde eine neue Hackschnitzelheizung mit Bunker und automatischer Austragung mit einer Heizleistung von 50 kW installiert. Das Wohnhaus und der Stall wurden mit einer erdverlegten Fernleitung neu erschlossen. Im Wohnhaus werden 2 geregelte Heizkreise sowie ein Warmwasserboiler bewirtschaftet. Im Stall werden die Ferkelboxen, die bislang über Elektroheizungen versorgt wurden, neu mit Radiatoren beheizt. Die Temperatur der Ferkelboxen wird auch im Sommer konstant bei 36–38 °C gehalten.



Daten und Fakten

Auftraggeber:	PSP Real Estate AG
Objektadresse:	G18 / Baufeld Clime / Grosspeter Areal
Projektart:	Ausführung
Gewerk:	Heizung und Kälte
Ausführungszeit:	Dezember 2021 bis Dezember 2022
Auftragsvolumen:	CHF 2'609'035 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

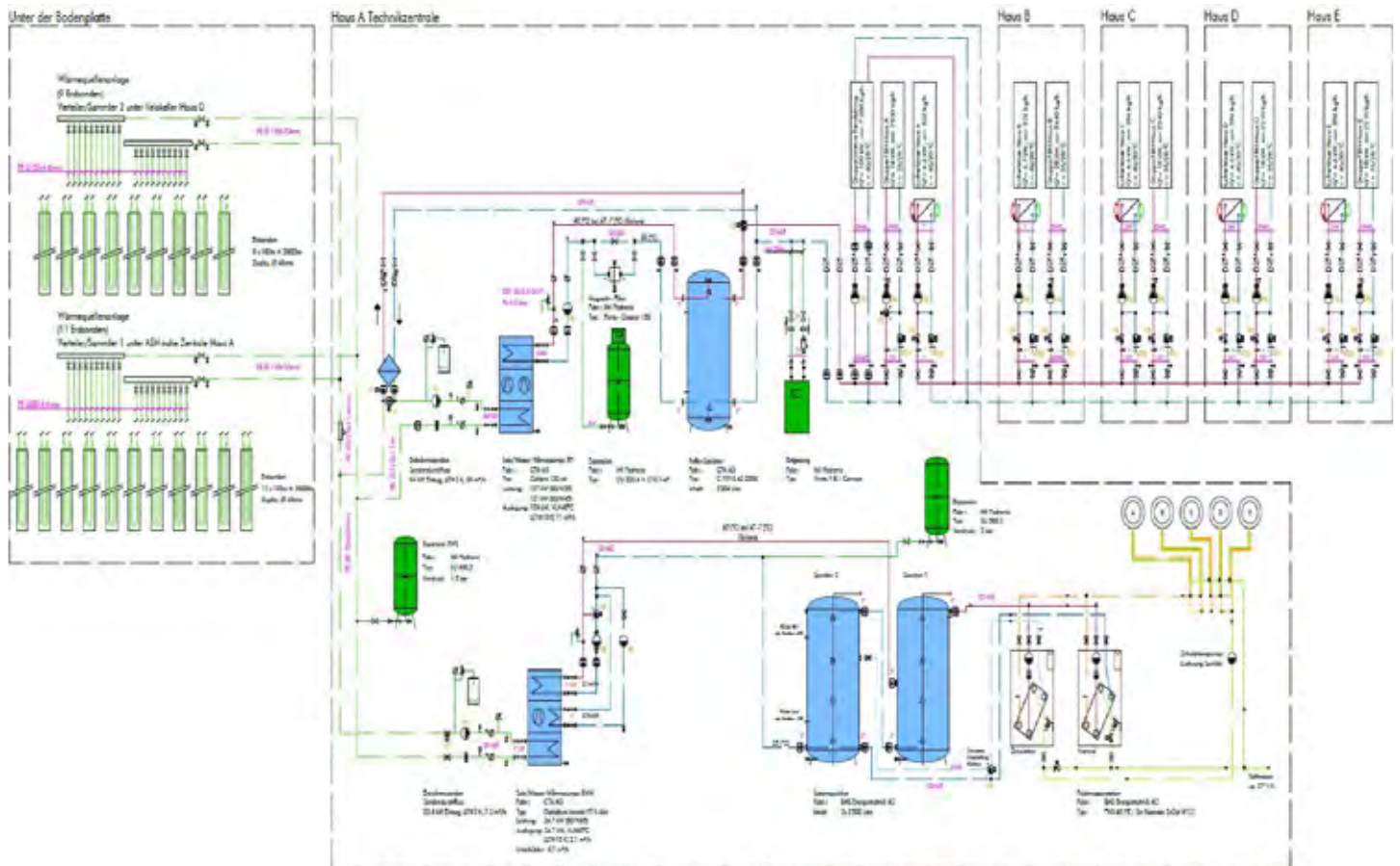
Der Grosspeter Clime ist ein Ersatzneubau für ein Bürogebäude, das Ende der 80er-Jahre in Betrieb genommen wurde. Während die beiden Untergeschosse sowie die zweigeschossige Autoeinstellhalle weitestgehend erhalten blieben, wurde das bestehende Bürogebäude oberirdisch vollständig abgebrochen und durch einen entlang der Grosspeterstrasse sechsgeschossigen und entlang der Grosspeter Anlage fünfgeschossigen Gebäudekörper ersetzt. Die Tragkonstruktion des Ersatzneubaus wird als Hybridbau in Holz-

und Betonbauweise konzipiert. Nebst offensichtlichen Nachhaltigkeitsüberlegungen bietet sich das Holztragwerk auch als verhältnismässig leichte Konstruktion auf der bestehenden unterirdischen Struktur an. Die Architektursprache von Diener & Diener Architekten führt den Gedanken einer Folge städtischer Palais weiter und empfängt die Nutzerinnen und Nutzer wie auch die Besucherinnen und Besucher mit einer repräsentativ gestalteten Strassenfassade. Die Hoffassaden hingegen vermitteln eine angenehm zurückhaltende Transparenz der Innenräume in der sonst recht dichten Arealbebauung und verleihen mit ihrer Materialisierung vorwiegend in Holz den Passagen und Innenhöfen eine introvertierte Atmosphäre.

Sämtliche Verglasungen werden mit Sonnenschutzgläsern mit einer elektrochromen Beschichtung vorgesehen, die je nach Sonneneinstrahlung automatisch gesteuert werden. So kann auf eine aussenliegende Sonnenschutzvorrichtung verzichtet werden. Geheizt wird mit Fernwärme und die Stromversorgung gewährleistet die eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach. So entspricht der Grosspeter Clime ganz dem Zeitgeist der Nachhaltigkeit.

2021 / 2022

R. Häsler AG, Pratteln



Daten und Fakten

Auftraggeber:	Bürgergemeinde Allschwil
Bauleitung:	RTR Baumanagement AG
Objektadresse:	Spitzwaldstrasse, Allschwil
Projektart:	Neubau, fünf MFH, Holzbau
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	September 2021 bis Mai 2022
Auftragsvolumen:	CHF 630'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

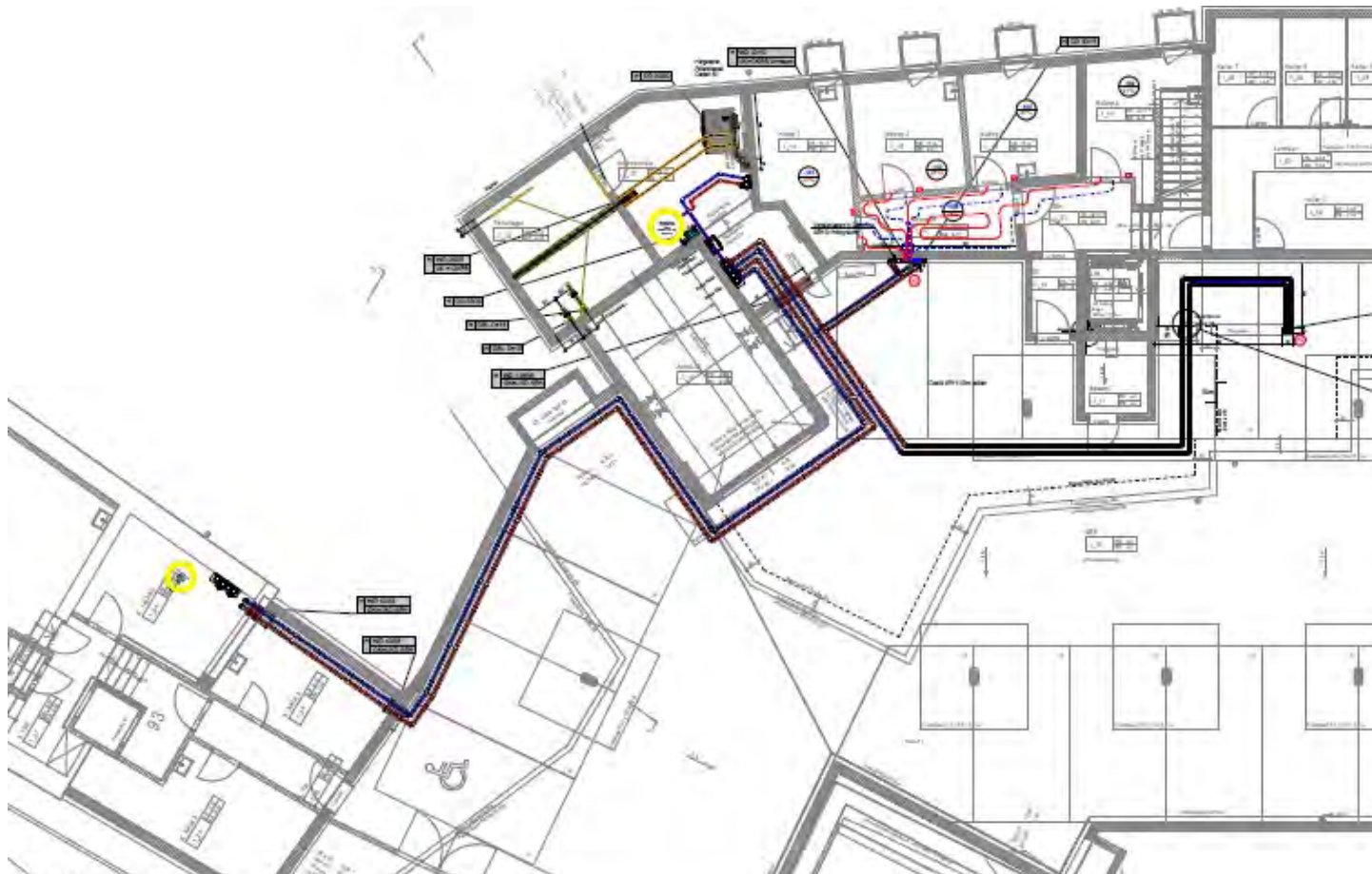
Eine Erdwärmesondenanlage mit einer zentralen Wärmepumpen- und Speicherzentrale bestehend aus zwei Wärmepumpen, Speichersystem und Wärmeverteilung. Eine Wärmepumpe dient der Wärmepumpenherzeugung für die Raumheizung, eine zweite Wärmepumpe dient der Wärmepumpenherzeugung für die Brauchwassererwärmung. Die Erdwärmesonden werden unterhalb der Bodenplatte gebohrt.

Über Verteilschächte werden die einzelnen Anschlussleitungen gesammelt und in die Zentrale geführt. Die Wärme wird per interne Fernleitung zu den anderen Gebäuden transportiert. An dieser internen Fernleitung werden ebenso die Lüfterhitzer der Lüftungsgeräte angeschlossen. In jedem Gebäude wird eine Unterstation, an welche die Feinverteilung im Gebäude angeschlossen wird, platziert. Über einen separaten Wärmetauscher im Erdsondennetz kann die Heizungsverteilung im Sommer zum Freecooling genutzt werden.

Anlagendisposition

- eine Erdsondenwärmepumpe für die Raumheizung, ca. 127 kW
- eine Erdsondenwärmepumpe für die Warmwasserbereitung, ca. 37 kW
- Pufferspeicher für die Raumheizung
- 20 Erdsonden à 190 m Tiefe, total 3'800 m
- Heizgruppenverteiler und Hydraulik
- Hydraulikumschaltung für Freecoolingbetrieb
- vier Unterstationen

R. Häsler AG, Pratteln



Daten und Fakten

Auftraggeber:	CSG Baumanagement AG
Objektadresse:	Überbauung Sonne, 4303 Kaiseraugst
Projektart:	Planung und Ausführung
Gewerk:	Heizung
Planungszeit:	Juli 2020 bis November 2021
Ausführungszeit:	Januar 2022 bis Dezember 2022
Auftragsvolumen:	CHF 185'000 inkl. MwSt.
Pelletheizung:	= 60 kW
Wärmeverteilung:	Fussbodenheizung

Projektbeschreibung

Das über 1'200 m² grosse Areal mit dem geschützten Gasthof zur Sonne konnte durch die CSG Baumanagement AG erworben werden. Zusammen mit der Architektengruppe Olten realisieren wir einerseits den Umbau des ehemaligen Gasthofs zu drei

Eigentumswohnungen und andererseits einen Ersatzneubau auf demselben Areal mit sieben Eigentumswohnungen. Zudem entsteht eine durch einen Autolift erschlossene, unterirdische Autoeinstellhalle mit 19 Plätzen.

R. Häsler AG, Rheinfelden



Daten und Fakten

Auftraggeber:	Wilo Schweiz AG
Objektadresse:	Gerstenweg 7, 4310 Rheinfelden
Projektart:	Umbau Schulungsräume
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	Dezember 2021 bis Januar 2022
Auftragsvolumen:	CHF 25'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Die Firma Wilo Schweiz AG in Rheinfelden ist einer der weltweit führenden Hersteller von Pumpen und Pumpensystemen für die Wasserversorgung und Klimatechnik.

Der in die Jahre gekommene Schulungsraum, ebenfalls von der Firma Häsler in Rheinfelden gebaut, wird komplett umgestaltet und modernisiert.

Zusammen mit Christos Bozatzidis, Training- und Product Manager, wurden die besten Möglichkeiten besprochen und im Dezember des letzten Jahres haben wir mit den Arbeiten begonnen. Neu wird es drei verschiedene Trainingswände geben, an denen die Pumpeneinstellungen getestet werden können.

Jede Wand hat ein unterschiedliches Wärmeabgabesystem und mehrere hydraulische Schaltungen. Somit ist jede mögliche Situation simulierbar.

Die grösste Schwierigkeit an dieser Arbeit war, viele Armaturen und Messgeräte auf geringem Platz sauber zu montieren.

Auch durch das positive Mitdenken der Monteure wurden die bestmöglichen Lösungen gefunden, sodass jede Trainingswand genau nach den Vorgaben umgesetzt werden konnte.

R. Häsler AG, Rheinfelden



Daten und Fakten

Auftraggeber:	Tillotts Pharma AG
Objektadresse:	Baslerstrasse 15, 4310 Rheinfelden
Projektart:	Umbau/Erweiterung Planung & Ausführung
Gewerk:	Heizung, Kälte und Lüftung
Ausführungszeit:	Dezember 2021 bis Oktober 2022
Auftragsvolumen:	CHF 1'048'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Die Firma Tillotts Pharma AG ist Mieter im Dienstleistungsgebäude B15 in Rheinfelden im Haus C über die Stockwerke 1–3. Die drei Stockwerke werden umgebaut und die Heizungs-, Kälte- und Lüftungsanlage wird auf diesen drei Stockwerken komplett zurückgebaut und modernisiert. Wir durften die Bauherrschaft von der Startphase weg betreuen und ein Konzept erstellen, das im Laufe des letzten Jahres ausgereift wurde und ab Januar 2022 definitiv auch umgesetzt wird.

Die Heizung bleibt mit den bestehenden Bodenkonvektoren an den Fenstern. Diese werden gegenüber dem Hohlboden neu und sauber abgeschottet, damit der Wärmefluss klar ist. Die Regulierung erfolgt neu über einen Zonenraumthermostat. Die Kälteanlage wird ausgebaut, in den kompletten Büroräumen werden die Stockwerke mit Deckensegeln ausgestattet und in den Aufenthalts- und Meetingräumen wird die Kühlung über Deckenkassetten ausgeführt. Die Regulierung erfolgt ebenfalls über die Zonenregulierung pro Stockwerk. Die Lüftungsanlage wird auf jede Zone ausgebaut. Zudem werden die einzelnen Zonen über eine CO-Messung bedarfsgesteuert reguliert. Damit kann gewährleistet werden, dass jeder Raum, der auch benutzt wird, mit genügend Luft versorgt wird und die leeren Räume nur mit dem Minimum umgewälzt werden. Die Zuluft wird über die Bodenkonvektoren-Abschottungen dem Raum zugeführt und die Abluft über die Abluftgitter an der Gangwand pro Raum/Zone abgeführt. Mit dieser Lösung wird das Maximum aus der bestehenden Anlage herausgeholt und der Firma Tillotts Pharma AG zur Verfügung gestellt.

R. Häslер AG, Frick



Foto: Eliane Dürst / Quelle: STIEBEL ELTRON

Projektbeschreibung

Seitdem die neue Tennishalle in Frick fertiggestellt wurde, kann das ganze Jahr über Tennis gespielt werden. Ein Meilenstein in der mittlerweile 52-jährigen Geschichte des Tennisclubs Frick, der im Jahr 1967 gegründet wurde. Im Herbst 2020 sind die neuen Aussenplätze fertiggestellt worden. Die bestehenden Aussenplätze waren bereits über 40 Jahre alt und mussten dringend erneuert werden. Im Zuge des Hallenbaus wurde auch das Clubhaus erweitert. Die neue Tennishalle mit drei Plätzen ist vor allem auch für den Nachwuchs gedacht, denn die steigenden Juniorenzahlen führen dazu, dass der Tennisclub die Trainingsbedingungen in Frick laufend verbessern will.

Daten und Fakten

Auftraggeber:	Tennisclub Frick
Objektadresse:	Juraweg 23
Projektart:	Neubau Tennishalle
Gewerk:	Heizungsanlage
Ausführungszeit:	Juni 2020 bis Juli 2021
Auftragsvolumen:	CHF 173'000 inkl. MwSt.

Installierte Technik

Zusätzlich zum Vorzeigeduo WPL 25 A und SBP 700, das hier wie beim FC-Clubhaus eingesetzt wurde, ist bei dieser Anlage noch ein HS-BM im Einsatz. Dieser ist ein Durchlaufspeicher, der alle Wärmeeinträge temperaturgeschichtet speichert. Das erwärmte Wasser wird permanent durch Frischwasser ausgetauscht, was für kontinuierlich hygienisch intaktes und legionellenfreies Trinkwasser sorgt.

R. Häslер AG, Frick



Foto: Eliane Dürst / Quelle: STIEBEL ELTRON

Projektbeschreibung

Das Clubhaus wird nicht nur vom Fussballclub genutzt, auch Handballer und Volleyballerinnen brauchen hier die Garderoben, Duschen und WC-Anlagen sowie die Materialräume. Doch weil das Clubhaus tagsüber meist leer steht, beherbergt es nun neuerdings den Mittagstisch der nahegelegenen Schule. Diese Mehrfachnutzung ist eine ideale Lösung für die Gemeinde Frick.

Daten und Fakten

Auftraggeber:	FC Frick
Objektadresse:	Fussballplatz Ebnet
Projektart:	Neubau Clubhaus
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	Januar bis Mai 2021
Auftragsvolumen:	CHF 98'000 inkl. MwSt.

Installierte Technik

Die für den Ausseneinsatz konzipierte Luft-Wasser-Wärmepumpe WPL 25 A liefert auch bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eine erstklassige Effizienz. Die hohen Vorlauftemperaturen machen die Nutzung von Radiatoren möglich. Gerade bei einer Aussenaufstellung sind geringe Betriebsgeräusche von entscheidender Bedeutung. Je leiser die Wärmepumpe arbeitet, desto geringer kann der Abstand zum Nachbargebäude sein. Gut gerüstet für grosse Herausforderungen: Dieser Pufferspeicher kann besonders gut mit leistungsstarken Grosswärmepumpen gekoppelt werden – oder in Kaskadenschaltung. Ein zuverlässiger Betriebsdruck von 10 bar sorgt dabei für besonders hohe Verlässlichkeit. Eine perfekt isolierende Ummantelung sorgt dafür, dass die Bereitschaftsenergie erstaunlich gering ausfällt.

Gerber & Güntlisberger AG, Riehen



Daten und Fakten

Auftraggeber:	Ferrara + Streule Kollektivgesellschaft
Objektadresse:	Dorenbachstrasse, Binningen
Projektart:	Neubau WÜB vier MFH
Gewerk:	Heizung und Sanitär
Ausführungszeit:	April 2020 bis September 2021
Auftragsvolumen:	CHF 1'457'299 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

An der Dorenbachstrasse/Bündtenmattstrasse in Binningen wurden vier Mehrfamilienhäuser neu gebaut, die alle über eine AEH verbunden sind. Jedes MFH hat seine eigene Technikzentrale mit einem Wärmeerzeuger und der Sanitärverteilung. Die Wärmeerzeugung erfolgt über Erdsonden-Wärmepumpenanlagen. Diese erzeugen gleichzeitig via einen Hygienetrinkwarmwasserspeicher das Warmwasser im Durchlaufprinzip.

Aufgrund der Druckverhältnisse und der geodätischen Gebäudehöhe ist in jeder Technikzentrale eine Trinkwasser-Druckerhöhungsanlage installiert. Die Technikzentralen im Untergeschoss werden je über eine zentrale Hebeanlage entwässert, weitere Sanitärelemente im Untergeschoss werden dezentral über Hebeanlagen entwässert.

In zwei MFH sind zusätzlich Regenwassernutzungsanlagen für die Pflanzenbewässerung installiert. Je Haus wurde unter der AEH jeweils ein Regenwassertank mit 6'500 Liter Inhalt versetzt. In den Technikzentralen sind die Regenwassermanager mit der Systemtrennung und einer automatischen Trinkwassernachspeisung montiert.

Stäuber AG, Bad Zurzach



Daten und Fakten

Auftraggeber:	AEW Energie AG
Objektadresse:	Schlüsselgasse 19, Bad Zurzach
Projektart:	Einbau LW-Wärmepumpe
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	November 2020
Auftragsvolumen:	CHF 44'300 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Die AEW Energie AG hat uns im Namen der Bauherrschaft Ricklin den Auftrag für den Einbau einer Heizung in der Schlüsselgasse 19 in Bad Zurzach erteilt. Die Schlüsselgasse 19 ist Teil eines Mehrfamilienhauses mit vier separaten Eingängen. Die Heizung und die Warmwasserbereitung erfolgten zentral im Keller des Hauses 23. Herr Ricklin, Eigentümer des Hauses 19, wollte sich

davon trennen und seinen Hausteil autonom versorgen. Dazu wurden die bestehenden Verteilungen kurzgeschlossen und in den ehemaligen Kellerabteilen wurde ein Heizungsraum erstellt. Installiert wurden zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen der Firma Stiebel Eltron mit einem Pufferspeicher und einem Wassserwärmer für die zwölf Wohnungen in der Hausnummer 19.

PROJEKTE

2021 / 2022

Zenobini AG, Mellingen



Projektbeschreibung:

Im schönen Sonnenhang in Zufikon entsteht ein Neubau bestehend aus zwei Terrassenhäusern mit zehn Wohnungen, zwei Mehrfamilienhäusern mit zehn Wohnungen und zwei Zweifamilienhäusern mit vier Wohnungen.

Die Überbauung «SOPRA» bietet einen hochwertigen Ausbaustandard. Mit dem Bauen nach Minergie®-Standard wird eine sehr gute, zukunftsorientierte Bau- und Lebensqualität erreicht. Zudem wird ein behagliches Wohnklima bei minimalem Energieverbrauch gewährleistet. Hier finden alle für jedes Wohnbedürfnis das Richtige. Das Bauvorhaben ist familien- und altersgerecht, aber auch für Einzelhaushalte konzipiert und überzeugt in vielen Punkten:

Daten und Fakten

Auftraggeber:	Konsortium Stiegelen, Kuhn und Zünd
Objektadresse:	Stiegelen, Zufikon
Projektart:	Neubau WÜB
Gewerk:	Heizung, Sanitär und Lüftung
Ausführungszeit:	Januar 2021 bis Oktober 2023
Auftragsvolumen:	CHF 1'500'000 inkl. MwSt.

nis das Richtige. Das Bauvorhaben ist familien- und altersgerecht, aber auch für Einzelhaushalte konzipiert und überzeugt in vielen Punkten:

- **Minergie®-zertifiziert**
- **Ökologische Energieerzeugung mit Erdsonden-Wärmepumpe**
- **Alle WHG sind mit KWL Lüftungsgeräten ausgestattet.**
- **Jedes Gebäude hat eine eingebaute Enthärtungsanlage.**

WIR SIND UMGEZOGEN

Nach über 40 Jahren haben wir eine neue Anschrift



ARBEITS- SICHERHEIT

Wie ihr aus den folgenden Grafiken entnehmen könnt, haben wir noch grosses Potenzial in Bezug auf das Thema Arbeitssicherheit. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, die integrierte Sicherheit mit der SUVA in den nächsten drei Jahren umzusetzen.



Ereigniskosten im Durchschnitt pro Jahr / Mitarbeitenden (2013 – 2020) (Berufsunfall und Nichtberufsunfall)

Aufwand Versicherung Heilkosten, Taggeld, Rentenkapitalwerte und Rückstellungen

187'580 CHF

Kosten Betrieb (Faktor 2)

375'160 CHF

Totale Ereigniskosten pro Jahr

562'740 CHF

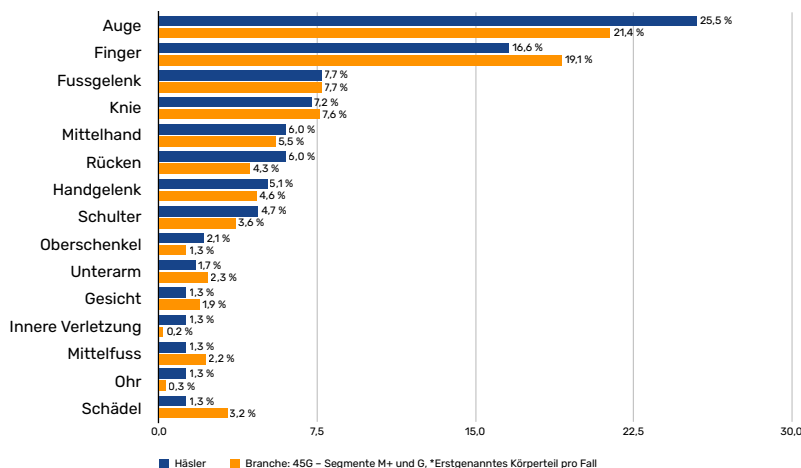
Ereigniskosten pro Mitarbeitenden (bei 118 Vollbeschäftigten)

4'769 CHF

Unser Ziel ist es, in
Zukunft 30% unter
dem Branchenschnitt
abzuschliessen.

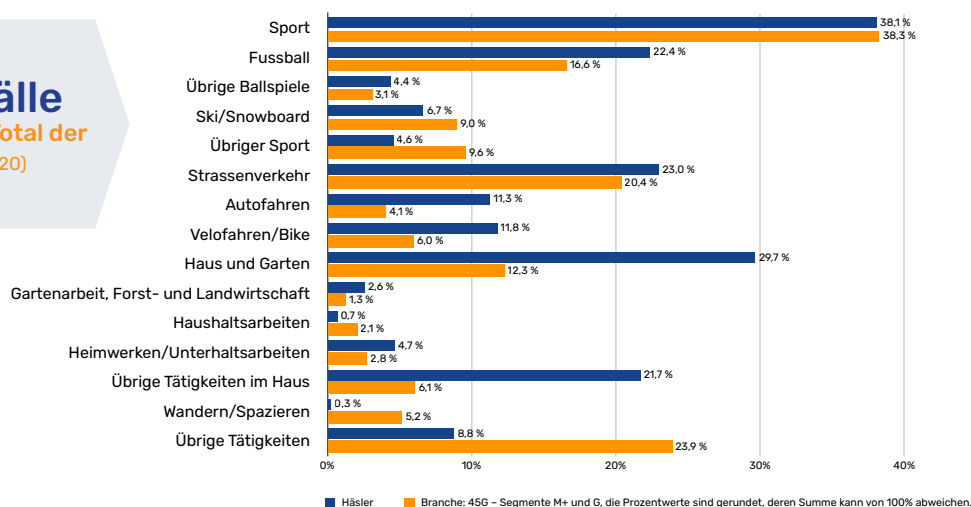
Berufsunfälle

Fälle nach verletztem
Körperteil* in % (2013 – 2020)



Nicht Betriebsunfälle

Tätigkeit beim Unfall Anteil am Total der
entschädigten Tage in % (2013 – 2020)



Unser Ziel ist es, in Zukunft
die Unfallkosten massiv zu senken.

Unfallkosten pro Ereignis im Durchschnitt
(Berufsunfall und Nichtberufsunfall)

11'878 CHF

WIR BEGRÜSSEN NEU IM TEAM

seit 15.11.2021 bei



Diana Kreten
Kaufm. Mitarbeiterin, Rheinfelden

seit 1.10.2021 bei



Nail Özelik
Projektleiter Heizung, Rheinfelden

seit 1.11.2021 bei



Viktor Deis
Lüftungsinstallateur, Pratteln

seit 8.11.2021 bei



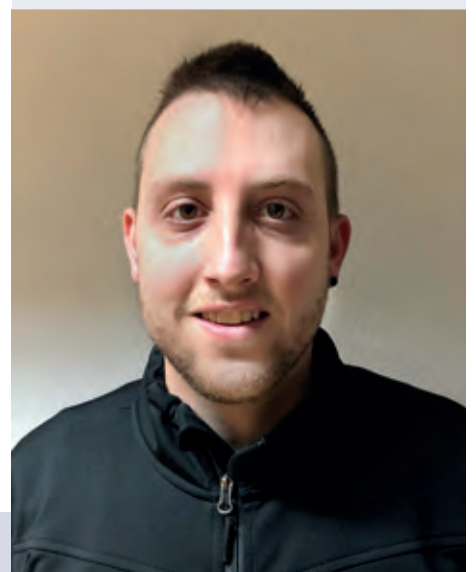
Ibrahim Korkmaz
Praktikant Servicedisposition,
Frick

seit 1.12.2021 bei



Ernst Patrick
Chefmonteur Heizung und
Sanitär, Mellingen

seit 1.10.2021 bei



Philipp Polzin
Sanitärinstallateur, Mumpf

DER URS METZGER AG UND DOMINIK NUTTO ZU DIESEM ERFOLG!

Urkunde

suissetec aargau
TOP-LEHRBETRIEB 2021

Urs Metzger AG
Mumpf

2021 wurde die/der Lernende des Berufs Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ mit der besten Gesamtnote im Qualifikationsverfahren in Ihrem Unternehmen ausgebildet. Ein gutes Ausbildungskonzept, konsequente Umsetzung und sorgfältige Betreuung bilden die Voraussetzung dafür. Wir gratulieren Ihnen zu diesem Erfolg und danken Ihnen für den grossen Einsatz zugunsten der Lernenden.




Thomas Lenzin
Präsident
suissetec aargau


René Fasler
Präsident
Bildungskommission

Aarau, 13. August 2021

Urkunde

Dominik Harald Nutto
Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ

Dominik Harald Nutto absolvierte die Berufsjahre als Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ bei der Lehrfirma Urs Metzger AG in Mumpf. Er bestand das Qualifikationsverfahren mit der hervorragenden Note 5.4. Zu dieser Leistung gratuliert die suissetec aargau dem jungen Berufsmann sowie seiner Lehrfirma herzlich und wünscht auch künftig Freude und Erfolg in der Gebäudetechnikbranche.




Thomas Lenzin
Präsident
suissetec aargau


René Fasler
Präsident
Bildungskommission

Aarau, 13. August 2021

WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH

Zum Jubiläum

20 Jahre

1.1.2002

Egle Othmar
Urs Metzger AG

10 Jahre

15.2.2012

Koba Thomas
Gerber & Güntlisberger AG

13.2.2012

Tscheulin Michael
R. Häsler AG

Offene Stellen

Installateur Heizung, Lüftung, Sanitär

**Lehrstellen auf Sommer 2022
für alle Gewerke je Montage und Büro**

Zur Geburt

3.10.2021

Dominik Nutto & Mila
Urs Metzger AG



Im wohlverdienten Ruhestand

Lieber Willi

Wir möchten dir an dieser Stelle nochmals herzlich danken für deinen langjährigen und engagierten Einsatz (Nov. 2012 bis Jan. 2021) bei der Häsler-Gruppe. Gerne möchten wir von dir wissen, wie sich das Leben als Pensionär anfühlt.

Wie müssen wir uns deinen Alltag im Ruhestand vorstellen?

Nach dem gemütlichen Aufstehen geniesse ich in aller Ruhe den ersten Kaffee. Anschliessend wird ausgiebig mit meiner Frau gefrühstückt. Danach lese ich entspannt die Zeitung und dann folgt ein langer Spaziergang mit meinem Hund Duke. Je nach Witterung stehen dann Gartenarbeiten oder Einkaufen an.

Verbringst du jetzt im Ruhestand mehr Zeit mit deinen Hobbys?

Ja, definitiv.

Was vermisst du von deiner Arbeit bei Häsler?

Den Kontakt mit den lieben Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen.

Was darf in deinem Kühlschrank niemals fehlen?

Ein kühles Bier 😊

Hast du einen guten Ratschlag für deine ehemaligen Kolleginnen und Kollegen?

Ja, nehmt alles mit viel Humor!

Willi, ganz herzlichen Dank für das Interview.



Gerber & Güntlisberger AG

URS ITIN FEUERUNGEN AG
4422 Arisdorf

URS METZGER AG
Ihr Partner für Heizung | Lüftung | Sanitär | Solar



ZENOBINI AG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR